# Hallische Zeitung

vorm. im G. Schwetschke'schen Berlage. (Sallifder Courier.)

Abon nements. Breis pro Onatral I Mart (incl. Ulufte. Sonntagsblatt und landbo. Mitthellungen). Die Hälliche Zeitung ercheint wochentsglich in erfte: Ungsabe Bomittags 11 Ubr. in weiter Ansgabe Kachmittags 31/2 Ubr.

udit 74 olf 973

lter tebft a. g. ebr. prer Off.

ingen (ters, ihrer Bei-

fleine ofort, ver-0—12 5 Uhr [1735

ter ber agdes lagen, Räh.

n alon u. [1924 **20**. mer,

e 6.

chwanz Ibernen

alsband htigung **Schäfer** [1898

en: Bftr. 30 Buche ie 41.

8ftr. 40 r. 35.

erfaufs Liften.) n, aud däufte

g. die bie tsbezirf nünde, othen:
, Gör:
öblik, dwik,
Renk,
Fried:
örnits,

h dies weiteste Wirs [1960 paltene , bei

ie die= rägen. ziellen Ile. portli



Infertionsgebühren

für die fünfgespaltene Zeile ober beren Raum für Halle und Reg. Begirf Mersehurg nur 15 Pf., jonft 18 Pf. Reclamen an de Spite bes Inseratentheils pro Zeile 40 Pf.

# 275. Derlag der Actien-Gesellschaft Hallische Beitung

Salle, Dienstag, 24. Robember.

Berantwortl. Redactenr: Professor Dr. G. Gerhard. 1885.

#### Der Reichshaushaltsetat für 1886/87,

Ter Reichshaushaltsctat für 1886/87, micher dem Reichstage vorliegt, gewährt in seinen Haupfere ein interessants Bild von der steigenden Entmidelung des Kreichs. Er schließt ab in Einnahme und kaszade mit 709 288 860 Wart, während der diestatig eint auf 612 225 589 Wart seiner, währt, während der diestatig in des schließt als eine Zeisen wir von 2028 860 Wart, in mich von jeaem um 96 943 268 Wart übertrossen wird. Diese Tissen um 96 943 268 Wart übertrossen der der der diese sich ein vonprlierten Sechältnissen der Stats ist zu bedenken, daß einerseits am sollten der der kannen kannen kannen kannen kannen han der Deckungsfonds gedett werden, und sodann, daß die an die Wundesstaaten kraussyndelnehen Uedermeisungen, die nach der diessässingen Erhöhung der Böse und der Deckungsfonds gedett werden, und sodann, daß die an die Wundesstaaten kraussyndelnehen Uedermeisungen, die nach der diessässingen erhöht ind, als Lusgade in den Erte gestellt werden.

An Wirtlichset is der das die Ausgadesteigerung gegeneher den inlenden Jahr 25 580060 Wart, die theits durch die Dampfersüdention, theils durch militärische und Wartnessenden der Sieden der die Verlage der der Seiegerung des ordentlichen Ausgadeetats werden die Wartlich und 147 597 210 Wart angelet ind. Die ausgerordentliche Sode der Juschäffle der Einzelstaaten zu den Kosten des Krichs das in weiter der Ausgadeetats werden die Wartschaffle der Einzelstaaten zu den Kosten des Krichs das in der Krichselbarden und ein Blus von etwa 34, Willionen der Einzelstaaten in Gangan 150 975 000 Wart zu überweiten dat, so die berieden inmer noch ein Blus von etwa 34, Willionen der Bösten der Rollen der Krichselbarden wirden der Weltertrag von der der Weltertrag von 3248 457 Wart in Lussigde gewannen und zwar 20060097 Wart für die Wertweltung, wir vertrag von 44 617 430 Wart, letzer in zohe einen Weltertrag von 3248 457 Wart in Lussigde gewannen und zwar 20060097 Wart für die Berwaltung des Keichsgleren, 9073 900 Wart für der Welter michten werden michtigen einnahmen michtigen einem

wieder weg, die ihnen durch die Zölle und Stempelabgaden erwachen. Es werden in Folge de sien manche Hoffnungen nicht in Erstüllung gehen, welche die Einzelstaaten etwa auf die Erhöhung der Jolle und eine Leite geschaft der Geschaft der Geschaft der Gebeit geschaft der der Geschaft der Geschaft der Geschaft der der Geschaft der Geschaft der der Geschaft der Geschaft der Geschaft der der Geschaft der der Geschaft der Geschaft der Geschaft der Geschaft der Geschaft der der Geschaft der Ges

berechnet werben.

Beinahe noch fomplizirter ift das Berhaltniß bezüglich der Ausgaben.

Die militarifden Refervatrechte Bayerns bebingen feine Richtbetheiligung an ben im außerorbent-

lichen Etat ausgebrachten mittelst Anleise zu beckenden einmaligen Ausgaden sir Kasernenbauten, Freilegung der Schiefphäse n. derz. I nud den sin die bertesteiden Ausleihen zu entrichtenden Ainfen, sowie dem an die Militärderwoldung entfallenden Theil der Kosten des Rechnungshofes. Endlich fallen ihm die Kosten des Rechnungsdofes. Endlich sallen ihm die Kosten des Rechnungsdofes. Endlich sallen ihm die Kosten des Rechnusdahnetes und des Auswerten ihr das heimathweien nicht mit zur Last, weil die Ausstänfiget dieser Behörden sich mich mit zu Last, weil die Ausstänfiget dieser Kehoden sich nicht mit zu Last, weil die Ausstänfiget dieser Kehoden sich nicht mit Weile und Wapern erstreckt. Aus dem gleichen Grunde ist auf Bayern erstreckt. Aus dem gleichen Grunde sie mehre kehoten nicht berheitigt. Eine einfache Grunden und Paaustveren der Hotzer der keinfache Conserptung ist es ferner, daß Ausern und Wärttemberg an den einmaligen Ausgaden sier des Kreichsposten werden der einstalligen Ausgaden sier die die Ausgaden und Stagten und Stagten und Klassen und Klassen und Klassen und Eigsgedochten Kosten nicht Theil nehmen. Endbich sind den einen Weichen wich katenden und Brauntdweie, Rachkässe das den der Kosten die Kreichberg und Brauntdweie, Rachkässe and kosten er Weichsgeschabstige der ausgeschaben, welche inde und Bayern einen etwas erzebilicheren Betrag erreichen.

Alle biefe Bercscheicheiten sommen bei der Feitsehung des Martitularbeitrages zur Geltung letzer ist dasper aktritularbeitrages aur Geltung reichen Rechnungsoperation.

## Bom militärifch=diplomatifchen Ariegs= Schauplatz auf der Baltan=Halbinfel.

Schauplatz auf der Baltau-Salbiniel.

Die vorgestern ausgesprocene Annahme, daß der Berzicht des Fürsten Altgander auf Oftrumelien eine günftigere Gestaltung der Baltanstitu ation zur Folge haben tönne, wird durch die neuesten Telegramme aus Konstantinopel, London und S. Betresburg volsauf bestätigt. Während die Pforte sich anschiedt, ihre Autorität in Ostrumelien durch Entsehung zweier schon ernannten Commissione wiede aufgarüsten, sehen Rätter, wie die "Times", der "Standard" und das "Journal de St. Betersbourg", den serbis die dussquissen sich eine Feldung schon für is gut als deendet an; die "Times" meldet, König Milan sei, gleichviel ob mit oder ohne Einnahme Sosias, gewillt, Friedens anerhietungen an Bulgarien zu rücken und habe eben zu diese Wechter Garaschanin zu sich erhoten. Dseinbar legt man an der Themse wie an der Rema großes Gewicht auf die von der Wasselfichen Berscheidigung Clivnishas eingeheimsten Lordeeren und hält dassu, das nun, nachdem der Wassfienehre Genüge gethan, der Augenblidgesdommen sitzen milse,

(Rachbrud berboten.)

#### Wilde Wogen.

Roman von Emalb Auguft Ronig.

(Fortfetung.)

Roman von Ewald August König.

(Hortfehung.)

Und nun glandt diefer Bursche sich berechtigt, mich Erhickleicher und Bechselfällicher zu nennen, und ich mußte derhickleicher und Bechselfällicher zu nennen, und ich mußte des hinnehmen, weil er mich ruiniren tonnte!"

Der alte Wann stöhnte und bedeckte seine Augen mit der Honne, hertha wußte nicht, was sie ihm sagen sollte, um den Ekurm in zeinem Inneren an beschwören.

Er rührte wieder in seiner Tasse und schlüberen.

Er rührte wieder in seiner Ausse necht sinden läßt." such nicht eine Kassen wirden fach geworden Kassen.

Das ist"s, was mich jest teine Ruhe mehr finden läßt." suhr er sort, "ich höre die Worte immer und innner wiedernund kassen mich über die immertliche Kolle, die ich selbspielte. Ich hötze die immertliche Kolle, die ich selbspielte. Ich die ich einem stegelsaften Golsenbuben; an diese verderte Büchzigung würde ich mit Genugthung bensen."

"Dann würde er Rache genommen und seine Drohungen ausgesührt haben", erwiderte Hertha.

Aum gut, dam wäre ich hente fallit, ich sonnte die Ursachen zeziglen, und man würde über meinen Ressen zuschlichen. Aus ich selbspiels seine die die Bürtel genommen höhe, um es zu verhöten. Dars ich ihnen die Wachzeit sagen? Sie glauben sie nicht! Sie gehen mir noch immer aus dem Wege, Bertrauen darf ich nicht mehr beansprucher; venn man sich geraldicht, mit mir zu reden, to Alle für und mich siehlen, das man mir damit eine Gnade erzeigt. Das ist merträglich!"

Es wird bester werden, das man Dich verleumbet hat."

"Diese Uederzeugung gelangen, das man die erlangen, benn

sie wissen bereits, daß der Amerikaner hier war, und daß er mich ohne Erbarmen verderben wolkte."
"Wer hat Ihnen das gesagt?" fragte Hertha bestürzt.
"Ich kann nicht dahinter kommen, aber ich vernutike, daß der Wintelkonsluten Geier mir diesen Streich gespielt hat", erwiderte er, während er mit dem Tasschenuch die nosse eines Verleutschaft werden, und Geier gaßt mich ebenfalls, weil ich ihm damals, als er zwischen wirden mir und der Schwelter vermitteln wolkte, die Kadruchen und der Schwelter vermitteln wolkte, die Kadruchen in werden gesagt hobe. Berteumberische Gerächte sinden immer einem fruchtbaren Boden, und Feinde, die solche Gerichte weiter vertweiten, hat Ieder.
"Es ist vielleicht nicht so schlimm, wie Du alaussis-

und Feinde, die solche Gerüchte weiter verbreiten, hat Jeder."

"Es ist vielleicht nicht so schlimm, wie Du glaubst", aufe Hertha, die sich ist swanz, ruhig zu scheinen, "die Gerüchte werden auch wieder verstummen, Du darst nur nicht zeigen, daß Du Roiz von ihnen nimmst."
"Das sit noch nich Alles", sub er fort, "auch mit der plößlichen Abreise des Amerikaners beschäftigen die Leute sich. Wan sinder sie wellereistlich, man meiß, daß er der Sohn meiner Schwelter ist, man kennt seinen Jahren gegan mich, und nun dieses plößliche Berschwinden!"
"Dien gesagt, ist auch mit diese schreiben der Verlie beste werden der Verlie hette noch unverständlich!"
"Was sit zwischen Euch Gelben vorgefallen?" fragte er, den sicheren Wick voll ungedultiger Erwartung auf sie heftend. "Er kam immer wieder auf Veine Kehnlichteit mit seiner Wutter zurück, sollte sie ihn verleitet haben. Deine Kann zu begehren?"
"Er deutete auf die Wöglichteit einer solchen Berdindung hirt, antwortete Hertha, die Winneren senkend.
"Und Du?"
"Ich dar ver der Verlig, die Winneren senkend.
"Und Du?"
"Ich dar ver der gläches er, und der Begu um seine Kunddwirtel trat noch schärfer hervor, "ein

befinde sich auch Capitan Marinoss, der Fügeladzutant des Fürsten.
Rach Berichten aus Sivniga vom 20. d. Mts. tämpten die Bulgaren in Stärte von 15000 Mann ab Donnerstag mit außerordentlichem Muthe gegen eine doppelte Streitmacht. Die Serben dürften genöthigt fein, ihren rechten Rügel, un verstärten.
Rach weiteren in Belgrad am Sonnabend vom Krigsschauplag eingegangenen Nachrieten behaupten die beiderleitigen Armeen nach dem dreitägigen, für beide Theile mit großen Beckusten verbundenen Kampfe ihre ursprüngslichen Seklulungen.

widerte ver Affi-sjor im freundlichsten Tone, "meine Amtspflichen zwingen mich, einige Fragen an Sie zu richten. Ich wollte Sie nicht vorladen lassen, ich zog es vor, personlich Sie zu besuchen, betrachten Sie die Geschächte alse im Privadangelegenseit."
Möder athmete schwer; diese Einleitung beruhigte ihn mich, tropbem sie of remothschaftlich und vertraulich stang. Er dot dem Assellich vor eine Stuhl an und verschaftlich und vertraulich stang. Der Afselsen bei daschen, daer diese Asselsen vergerere nur eine Jäge. Der Afselsen bei daschen, die inntelnden Augen hinter dem Hillenschaftlich und der Asselsen verzeit dasch, "Sind wir hier ungeftver?" fragte er. "Ich sürchte, wir werden es nicht mehr sein, wenn Ihre Leute sommen."
"Sie Watur der Sache bedingt es."
"Röder sührte seinen Gast die Treppe hinauf in den Salon.

Röder jugte feinen Sist soge er mit geprester Salon.
"Es ist etwas küßt bier," sagte er mit geprester Sag —"
"So erlauben Sie wohl, daß ich meinen Paletot anbehalte," unterbrach der Alfessor hin, indem er den ihngebotenen Stußt amnahm. "Sie haden in New York einen Resten, Martin Grimm, der flitzlich hier war?"
"So ist es", nickt Roder, "er ist vor einigen Tagen wieder abgereist."

"So ist es", nickte Röber, "er ist vor einigen Tagen wieder abgreist." "Am Dienstag Abend, nicht wahr?" "Allerdings." "Und zu beiser Abreise entichloß er sich ganz plöblich?" "Jawoolt, sein Entichluß tam mir selbst überrasichend, ich wußte, daß er längere Zeit hier weisen wollte."

(Fortfetung folgt.)

sielte eines provisorischen Gouverneurs nach Ramelien gu senden. In der Sonnabend-Sihung der Conferenz, waren einigen allgemeinen Vordesalten seitense Englands waren die Webelmächtigte anweiend. Abgelegen von einigen allgemeinen Vordesalten seitens Englands waren die Bevollmächtigten vordesaltlich der Anfganung ihrer rejp. Regierungen im Einvortfandnis sider die Anfallen der Steiten und ihrer der Anglands waren die Verleich und eines oftomanischen Commissation der Verleich und ihrer die Ententis der Programme dieser Doppelmisson. Ein Protofoll über diese Conserenzistung ist numelten und über die Betalts der Programme dieser Doppelmisson. Ein Protofoll über diese Conserenzistung ist nicht geführt worden. Die nachte Siegung soll am heutigen Wondag katischen werden. In Welcher diese Protofoll über diese Schaften von Milgarten, in welcher dieser der Protofoll über diese Sollagarischen Bosse Unterwering angeigt, dat die Protofoll achtung Vollen Bosse Unterwering angeigt, dat die Protofoll achtungsvollen Gestinnungen beglützwinlich, demischen dieser dieser der Verlindung eines Commissan ach Aumeien angezeigt und die hossinagen des Goldwinlich, demischen der Mächte zu entsprechen, abg. und den Winschen der Wächte werden, das Die Antwort solliest mit dem Verindsen, den Schaften verben. Die Antwort solliest mit dem Verindselessen der Bürter der die Kunklich verließeiten von Seiten Serbiens derweiden der Webrachle der Betersburger Wätter nimmt

Politifder Tagesbericht. Dentides Reid.

In Begug auf die Entigleibung der Frage, welche militärlichen Chren dem Statthalter des Meichs. Janbes, Fürsten Johen loge, der nicht William ist oder mar, gu ermeisen feine, refahrt ein Berliner Berichterstatter der "Straßt. Kolle, der nicht William ist oder der der der Stathb. Poli", der Kaifer habe angeordnet, daß dem Statthalter ein Chrendoppelposten gleich, jobald dersche daß in allen Garnijonsocten des Landes die Garnijonskeltelsten den Statthalter begriffen jollen, jobald derselbe be betreffende Garnijon belucht. Die dem Statthalter feitens der Ehrenvorlten, bezw. der Bachgen ur erweisenden Erhen von der Garnijonsdienst Dednung, wonach vor den Kittern des Schwarzen Abler-Debens (den der Statthalter besitht) die Bosten das Gewehr zu präsentiren, sowie die Bachen in S Gewehr zu präsentiren,

Wachen in's Gewehr zu treten haben.

Eine von der Fraction der Polen im Reichstag betressen der Ausweisungen russisiegen und österreichischer Unterthauen einzubrungende Interpellation dat bente folgende endglichge Fassung erhalten:

In den leibten Wonaten werden volle Taulende den stemen linertidmen, namentlich aus den östlichen Aroningen des dereillendes der Verläussen der Verl

eine rege Thätigfeit gewöhnt sind, daß es ihnen beim Uebertritt in den Ruhestand an irgend welcher, ihren Kähligteiten und ihrer gesellschaftlichen Stellung entiprechenden Beschäftigung mangele, obgleich sie noch derartig förpe lich und geistig rüftig seien, um Geschäfte, welche eine volle Krbeitskraft nicht ersorbern, übernehmen zu können. Beamten ze. in dieser Lage wird es von Interesse leien, zu erfahren, daß dem Frechten zu derscheren der Krbeitskraft nicht ersorben zu der geschen find. Die betressenden Keinern Gerchiksorten der Proving Hannover Amtsanwalts, stellen neu zu beseigen sind. Die betressenden Beschäfte sollen in vielen Fällen einen nicht erheblichen Beichstellen und argemessen vergütet werden. Im Ledernahme berartiger Beschäftigung geeignete und bereit Bersonen, welche einen Wechsel und repressibliche Vortellung bei der Oberstaatsanwaltschaft in Celle voranssichtstid Räßeres erschren sonnen.

Garbenier biefem Awar. Da und golbe in Silber- übrigen Kophenau ebenfalls bertlichte. Utalienis bes Vormber Berfor Um 11 Ut englischen sich 311 (30 30)

mit groß Untertha lungen u Lugensch einen Au bablum egiftirt n bildunge bes fun Garten

Friebrich Borgang jener bei Napoleoi in Triim reich gef

in bas Jubilän

burg=Li als am der Sch die Sta

der luth Festgotte sich Be durch di herrn d

einem L ihren A

bes Fürften Fürften trage General Bigen

Boff. ; fälfcher. nannte fie banr gelbes giebt, Baffer Rübe d

Bittge unter ( ben An Konfuri hauptsa die der

Donner in ber vergi wurde habens fich ger bie Ut

wenig erhalte zu ein

erhebli baarem bringer an we 3. Rot für En gezahlt luchung liche L UR I lich ir im Ge

Main

ner ein beimli garen die Stiften wehr Großn Anber geräun bon 1 über welche feinen her is

Ansland.

gewirdigt worden.

Arantreich. Das Ministerium hat am Sonnabend der Kammer eine Borlage unterdreitet, nach welcher auf dem Etat pro 1886 die bereits stüher bemiligte Summe von 75 Willionen Francs für die Unternehmungen in Tontin und 4 Millionen sie Madagaskar beantragt wird. In Folge der eingeleiteten Berhandlungen mit Madagaskar, welche einen guten Berkauf zu nehmen versprechen, hielt es die Regierung für angemessen, nieft es die Regierung für angemessen, nieft es die Regierung für angemessen, von die Verlagen der Verl

gliebern vermiefen.

Schweiz. Der eibgenössische Bundesrath hat die Bundesversammlung jum 7. Dezember nach Bern ein-

Britisches Reich. Ein von Parnell gebilligtes Ma-nifest der irischen nationalen Liga räth den Frsan-dern an, der liberalen sowohl wie der radicalen Partei fein Vertrauen zu schenfen und nichts zu unterlassen, um zu verhindern, daß die Regierung in die Hände einer so tücklichen und unsächigen Partei salle. Einem Telegramm des "Reuterschen Bureaus" aus Kangau vom 21. d. Wits. zusolge landete eine englische Brigade in Wagwe und machte zwei Italiener, Commotio und Barberini, zu Gesangenen. Das englische Haupt-quartier ist nach Menho verlegt worden.

quartier ift nach Menho verlegt worden.

\*\*Mußland.\*\* Der Petersburger "Regierungsanzeiger" verössentiet ein Communiqué des Frin an zu in it stert um s. in welchem die Vachrichten der "Mosdowskin Kedemonstit, wonach das Finanzministerium mit dem Geh. Kommerzienrath von Handelmann über die Kealisation von Pflandbriefen der Kelches delisagrardont und wegen des Kohnle und serner unsteigen von 15 Will. Pfund Stert. verdandte und ferner im Keichstachte um die Welederenstützung der Wetallmunge im Russland eingefommen sein solle, als ersumden bezeichnet werden.

Der Zustand des Kriegsminister sitet zwor das Jimmer, hat aber die personliche Leitzung der Minterlichten, das der die personliche Leitzung der Minterlichten, das der die personliche Leitzung der Minterlichten, das der die personliche Leitzung der Minterlichtenschlichten der Verläusselbeiten der Verläussellen der Kriegsminister stietzt zwor das Jimmer, hat aber die personliche Leitung der Ministerial-Geschäften nicht eingestellt.

Amerita. In Beru dauert ber Bürgerfrieg gwischen Bartei des jetigen Brafibenten, des Generals Sglesta, der Partei des Gegenpröfibenten Caceres noch immer Wie aus Lima vom 21. b. Wits. gemeldet wird, haben die peruanischen Regierungstruppen endich bei Jausa einen Sieg über Caceres davon getragen und 500 Gefangene genacht. Die Berluste der Regierungs-truppen sind nicht bedeutenb.

Berlin, den 22. Kovember.

Se. Majesta der Kadjer hörte im Laufe des Sonnabend Bormittages den Bortrag des Hojug der gefammten Kerponscher, empsing Mittags den Besuch der gefammten kronprinzlichen Familie und arbeitete am Nachmittage noch sangere Zeit mit dem Chef des Mittärfabinets Senerallieutenant und Generaldditutan d. Albedyll.

- Ihren faiserlichen und Königl. Hoderi der Fran Kronsturgelin, weder eine Abertraften und bereitet aus Aben vollendet, find in altdergedrachter Weise dem Mehren weder sein viele Bemeite von Liede und Bererrung ausganngen. Schon vom frühen Worgen im machte ich die in außergewöhnliches Leden in der gestellt der Schon vom frühen Worgen im machte ich die in außergewöhnliches Leden in den Aben der Schon vom frühen Vorgen in eine Weise der die in alle der die den Aben der die den Verlichte der Schon vom Frühen Weise der Geschlich der Schon vom Stumenlichen im Empfang zu nehmen, welche durch die Solt desiellt der soni dasse der Schon vom Frühen der Schon vom Frühen der Schon vom der Sc



Ueber-Fähig-henden pe lich volle Be-

eineren alts: en Ges n Beits

nichtellung tellung voraus

mabend ger auf Summe

n, nur r 1886

confers Baronne leit für Tonfin 3 Mits

Partei en, um einer fo

nglische mmotto

omofti", nergien Pfandses Abserl. vers führung le, als

Gelent. gen ges Zimmer, beschäfte

wifchen glefias, immer wirb,

Sonn= Grafen immten mittage its Se-

Aron:
Lendete,
der fehr
on bom
ben im
brochen im
brochelm
urch bie
iche Ab=
eigen=
geichen
eigen=
geichen
Wha
utation
Glüd=
reichen,
Rofen,

serbenien, Beilden, Bejeda und anderem berticken, eigenst zu beiem Bunet aus dem Baumen statumen auf aus men Das der Beilden ein den De Beilden ein dem De Beilden der Beilden der Beilden dem Beilden der Beilden Beilden der Beilden der Beilden der Beilden der Beilden der Beilden Beilden der Beilde Beilden der Beilde Beilden der Beilde Beilden Beilde Beilden Beilde Beilden Beilden Beilde Beilde Beilden Beilde Bei

saten. Der Bater öffnete das Schreiben und theilte den Insalt sosort dem Vater des Freundes seines Sohnes mit, wodung se glüdte, diesem die erwähnten 1300 Mat abzunehmen.

— Der Mainzer Poppelmord am Füsstenberger Homer, dem Vereibnen nach, bereits vor den am 14. Dezember beginnenden Alfisen zur Berhandlung kommen und find für dieselbe drei Tage vorgesehn. Der beider Wordstaten beschuldigte Schulmacher Hoebly foll trot seines hartnädiger Leugnens als vollständig übersührt angesehen werden.

werden. Oberit Kropacet, der nach einer aus dem "Mährische schleftigen Korrespondenten" in deutsche Blätter — auch in umsere vorgestrige Zeitung — übergegangenen Rachricht net venleidend sein umd im Gräsendorf in einer Heilanstatt sich aufhalten lotte, erfreut sich vielenter voller Gesundpatte, vorsielendbeit, versiest siehen Dienst und war erft am Mittwoch im

veniebend sein und in Geckendorf'in einer Heitanftat sich aufhalten sollte, erfreut sich vielmehr voller Gesundheit, versieht seinen Dienst und war erft am Mittwoch im Theater.

Der seiche Schuhplattel:Tänzer, der prächtige "Friedt" von Kainer's "Seehoj" am Achaniee, welcher allen Beindern berieben moch in Erimerung sein wird, ist verunglickt. Als Kriedt un 13. d. mit dem Gemen dein wirdern der in Verlegen den der in Verlegen kannen der in Verlegen kunde der in Verlegen kannen der in Verlegen d

bet sternhprechenrichtung benutzen, prallten, bon heftigen Schlägen geirossen, entjekt zurück.

\*\*Teutiger Neigstag.\*\*

3. Bienarsitung am 21. November, Nachmittags 2 llbr. Bwei Schreiben bes Neichstansjers in welchen leitens der betrestenden Schatsansundständene bie Genechminung zur kraftrechtichen Bertolgung zweier Blätter wegen Beleidbigung des Keichstags nachgeindt wurd, geben and es zu wöhlende Schädenstender Schreiben der Angeben der Angebe

berguleiten, in diese Weich aufnehmen, so würde über die allgemeinen dienstpragmatischen Bestimmungen sinaus, welche durch das meinen dienstpragmatischen Bestimmungen sinaus, welche durch das Kreis seinen merken mülsen. Es siene in vielem Gesten auch der Kreis seinem merken mülsen. Es siene in vielem Gesten auch der Kreis seinem der die Bestimmungen der die Bestimmungen die die der die Bestimmungen die Bestimmungen der die Bestimmungen der die Bestimmungen der die Bestimmung der Bestimmung der Bestimmungen die Bestimmung der Bestimmungen die Bestimmung der Bestimmungen die Bestimmungen die Bestimmung der Bestimmungen die Bestimmungen die Bestimmungen die eine Reichalben gestimmungen die Bestimmungen die Bestimmungen der die Bestimmungen der die Bestimmungen die Bestimmungen die Bestimmungen der Angeleichen Bestimmungen der Bestimmungen

Aus der Proding Sachsen und ihrer Umgebung.

3re werde wiere Enginedererheiten in war mit

— Se. Wasselfat der König haben Allecgnöbigt geruhtt den nachbenammen Offizieren z. die Erlaubniß gurtht den nachbenammen Offizieren z. die Erlaubniß gurtht den nachbenammen Offizieren z. die Erlaubniß gurtht den mehren der Verfachten der Verfac

Grsut ift die nachgesuchte Dienstentiasjung mit pension ertheilt.
In der Lifte der Rechtsanwälte ift gelöscht: der Rechtsanwalt, Juffig-Rath Söhlmann in Bienenburg bei dem Amtsgericht in Goslar.
In die Lifte der Rechtsanwälte ist eingetragen: Rechtsanwalt Rid den der Rechtsanwälte ist eingetragen: Rechtsanwalt Rid der des Berlinden bei dem Amtsgericht in Wernigerode.
Du Gerichtsalsessoren find ernannt die Referendere Bernicke, Frihsiche, Rein und hehrer megitt des Ober-Landesgerichts zu Naumburg, der Kreis-Bauinspektor Karl Junker in Mühlfgaufen i. Thür, ift gestorben.

	Ctabt-Obligationen .			1	! = =
Budoner Gte	ht. Anleibe			41/2	
hamilde to	brif Budau-Obligationen			41/	
demritide An	Office Continue Congationen			b	101,258
rellaner mae	Obligationen			4 /2	
			Din.	D. St.	
			1883	1884	
Magbeburger	Milgem. Berficher Gejellichafti	. Mct.			
	p. Ct. & 300 M. vollgegahit		231/4	241	379.009
bo.	Generbernder, Actien b. Gt. 30	00 W		10	310,000
	mit 20% Gingahlung		170	182	2880.00 2
ho.	Dagel Berficher, Hetten b. Gt. &	1500	1.0	102	2880,00 2
	Dt. mit 40% Gingahlung	1966			
be	Bebens.Berfich. Actien p. Gt. &				
**.	Desente Berlid. tretten b. er.	1998			
	SR. mit 20% Gingahlung		24	28	
			Din.	tn %.	
			1083	1984	
Actien. Brane	rei Reuftabt.Daabeburg	4	10	_	192.00%
Saroline, con	olibirte Bergmerfe-Metien	ī	10	7	95.00%
abemiiche Sa	brit Budan. Metien	1	10		100,006
Deffauer Gas	Mctien	7	13	13	100,000
Aifengieherei	und Dafdinen da. rif Rien, ure	7	0	10	
Catter (616	diffi. Gef. Acien	•	7	7	
Parks has	instillings in a contract	•			
beopg., Det.	bem. Babr. Ct. Actien		6	4	93,008
atuspepurger	Allgemeine Gas-Metien	4	81/8	81/3	
do.	Boutperein-Antheile	4	6	6	108.752
59.	Sau- und Greditbant. Aftien .	4	81/2	8	120,502
bo.	Bergwerte-Mctien	4	15	15	
do.	bo. Stamm.Briorit, flet.	5	15	15	
bu.	Brivatbanf-Mctien	ĭ	51/12	49/10	113,506
	Etragenbagn-Wetien	7	10	9 10	183.00%
	Theater Actien	31/9	31/5		
	oirte Bergwer 8-Actien	9./3	91/8	31/2	90,006
merete, onio	Ditte wergmer erartren		6	7	99.003
Bratmin mian	rit Brdan-Met.en		-	3	86,003
	Brauntohlen. Berwerth. Actien .	4	15	15	-
Do.	bo. Stamm. Brior. Met.	5	15	15	
bubenburger	Daidinenfabrit. Mctien	4	30	30	205.0051
Bigabeburger	Ruderraffinerie. Stamm. Actien	4	61/2	-	99.003
bo.	Do. Stamm.Brior.	6	71,	-	111.003
	Jimm Pitet,	•	. 13	-	111,000

3ubultrie, Sandel und Berfehr.
Seit einigen Tagen macht sich eine lebbafte Rachfrage noch Alexen
noch Alexen
Gours die Weiter der Gestellicht Zuch da miner de merchtun. Dan dagemeinen Richtagen der Montanpabiere larf gebrückt worden, wir der Vollendenspeleren und beit der ist bervortretenden Kaufluft sieht der Nachbera umb beit der ist bervortretenden Kaufluft sieht der Nachbera und gereinen gegenüber.
Der Aufsicktrach der Leinzige Metreine Steinere das chatkfinden Generalberiammtlung die Kercheilung einer Diebende von Alfry, borsufchgagen, nachdem Alfohreibungen in dem gleichen Berhaftnisse wie in den früheren Jahren borausgegangen find.

#### Bertehrenachrichten.

Trieft, 19. Noben. Der Globampfer "Auftria" ift beute Abend aus Konstantinopel bier eingetroffen. — Tilfit, 20. Nobember. Die Schiffbrüde ist wegen drobens en Eisaanges dogefabren. — Bremen, 20. Nobember. Der Dampfer des Rotdbeutschen. Much "Ems" ist gestern Abend 8 Uhr in Southampton eins getroffen.

getroffen.

— Samburg, 20. Nobember. Der Koftbampfer! "Soxonia" ber Handlung umerikanischen Backefahrt Metiengefellschaft hat, von Weltinbert ommende, geltern Lisard polifit.

— Bi en, 20. Kodenvoler. Nach Afrikaeilungen der DonausDampflichtlicheris-Gefellschaft ist die don dem Wisdbiere Jeltungsfommandharten in den leigten Tagen angesordnete Sperrung des
Donauberfehrs aufgehoben und die Muse und Abwärtsfahrt der Gefiffe wieder unbekindert

#### Buderbericht ber Magbeburger Borie

bom 21. November 1885.

Branulateb
Pryfiallander I
Pryfiallander II
Pryfiallander

&artoffelspiritus für 10,000 L% (cco ohne Faß 38,70—

#### Marttberichte.

140 \$\times\$ bes., anter 145 \$\times\$ ob Bahn bes., idielijice guter \$-4\$ bes. zuliticer 129 \$\times\$ frei Bagen bes, ber diesen Menat und der Rodember-Desember 1.75 \$\times\$ nom., der Meid-Juni 1325 \$\times\$ nom. der Meid-Juni

Der Better der Stille August 42,7—42,9—42,6 d bes.—42,6—41,9—42,6 met. Der Stille August 42,7—42,9—42,6 d bes.—Burtins per 100 liter à 100% — 10,000%, locs ohne Bag 39,4 begodie, enmeth 100, 203—20,25 mr. 0 29,25—19,00 olicie angeboten. — Roggenmed 1 Nr. 0 n. 1 per 100 Kilor mwerfteure un!. Sod, filla aftindigt — Cr., Ruddigmaßberies — d, pea bielen Konat — d bes, per November. Dezember — bes, per Dezember - Somuri 18,20 d bes, per Jamust 19, sent filla aftindigt — feet in 100 kilor — d bes, per Orgenber - Dezember - dezem

#### Börfennadrichten.

Berlin, 21. November. De heutige Komds- und Attienkölle eröffnete in felter Sodtung und finder ist viere Besiebung auf de felte Tendengerbüngen der Frenden Börleupläge wie ouf andere von der Socialistisch gunt aufglicht aus wärtige Rodrigten. Das Geschäften gunt graft aufglichte aus wärtige Rodrigten. Das Geschäften untwiedet ich Ansang ziemlich lebhalt und die Gourte fonnten sich feliverie etwos beder tellen. Im Berlande des Berletze trat aber tei zu nehmenden Angebot eine Wischnödung der Sodtung ziemlich aufglichte der Rodrigten erwies sie fest nie allegemein berrott den Viere der Viere

woren felter und rubig; Medlenburger und Olivenhilde Subbah ielsbeiten 21/4 libr. Matt. Ochert. Architatien 42/5/6/7
Fransoien 488/00, Lombarben 222/00, Turt. Tabadattien 37/8
Fransoien 488/00, Lombarben 222/00, Turt. Tabadattien 37/8
Fransoien 183/25, Deutlich Einer 183/25, Leutrabitte 89/0
Darmit Jant 133/25, Deutlich Einer 163/87, Matture 193/7
Bereich. 262/9, Medlenburger 183/37, Oliverigen 39/37, Durer
123/50, Giberbal 293/00, Galister 91/87, Gr. Muff. Estatish. 121/87
Fransoien 183/25, Deutlich 183/25, Deutlich 193/25, Deutlich 193/25,

freut ber ing, freut berfi ferne

dem gege wirt Krie icher

bul und Tru erfte

hab wor auf bitt ften Bel fäll

Bei ibe der rän ben vor rän pun ka bie fter mie El med da

Wofferstand der Saale dei Halle (ax der Königl. Schiftschleine der Arestha) am 22 Rovember Mends am neuen Unterdaupt 1,60 am 23 Rovember am neuen Unterhaupt 1,60 Meter Anderende der Unstrut am Brüdendeze dei Sterende der Untrut am Brüdendeze dei Sterende unt am 21. Rovember 4,008, am 22. +10,87 Weten 1,00 km 2,00 km

Ar Kegel 1,10 Weter über ().

\*\*Etegraphische Tepejden.

\*\*Paris, 22. November. Rach einer Meldung aus Beting von heute sind die Schwierigseiten, die noch zwischen Frankreich und Ehing bestanden, nunmehr vollständig beigelgst. Der französsische Bebolmäckigte Cogordom teht demnächt nach Teutsin zuräch zu der hemnächt nach Teutsin zuräch zu der hemnächt nach Teutsinsche Unter Leinzeitsche Unter Leinzeitsche Unter Abrien, 22. November. Bon tompetenter Seite wird mitgetheilt: Einige Journale legen dem gestrigen Borsale, das zu Militärdient einwerfene but garische Sied auf darf des einweiserses zusammt. Nach einer Sichtglieft dei, welche im keinerkwegs zusammt. Nach einer Studenten gruppe, welche durch Gelang und das Witssühren eines Fängens kieden im der durforderung, sich ruhig zu verhaltu, entgegengetreten und das Kähnsche dorgesommen. Die dusch die Entdenten such keines des vorgesommen. Die bulgarischen Studenten waren teineswegs von slavischen Sereinen, sondern von mehreren slavischen Studenten begleitet.

#### Hallischer Tages-Kalender.

#### Dienstag den 24. Robember:

Bibliothet der Agifert. Leapold. Carol. Arademie: geöffnet Rm. von 3-6 im Gebände der Königl. Univertität-Klinit am Domplat. Agt. Inivertitäte-Klinischete (Friederichter): Geöffnet von 8-1 Uhr. In den letzten zwei Dienstitunden werden täglich Bücher ausgelieben und absogenben.

gegeben. Muleum der Proving Sachien für beimathl. Geschicke u. Alterthumsfunde: ymengelitich geöffnet Somntog, Dienstog u. Donnerstag v. 11—1 Uhr in der ehemal. Refibens, Donngasse 5. der ehemal. Refibens, Donngasse 5. der ehemal. Refibens, Donngasse 5. der ehemal. Refibens, Donnasse 6.

ration.

Sejangserein Lydia: Abds. 8 im "Reichstanzler".
Dalleicher Lither (flub.: Ubds. 8 Bertammlungs-Wend bei Herten, Leitsgeftrücke.

der "Sold Bertin", Leitsgeftrücke.

Aid- und Blaageamt: (gr. Bertlin 16a). Wochentags von 8—12 libr Mittags und 2—6 libr Edhends wie der Berting der Berting

anftalt. Berpflegungsftation I. für frembe Reifenbe: ebenbafelbft. Derberge zur Deimath: Mauergaffe 6b.

#### Repertoir der Leipziger Theater. Für Dienstag:

Nones Theater: Anfang 1/, 7 Uhr: Triftan und Joide. Altes Theater: Anfang 7 Uhr: Don Cejar. Carola-Theater: Reine Borftellung.

Sing-Akademie. Dienstag, den 24. Nov., Abds. 6 Uhr, Uebung im Saale der höheren Töhterichule. Anfilibrung 12. Dezember. Ammeldung neuer fingenber Wigitlieber bei herrn Wustfbirector Roubko, Blumenstraße 10, Borm. 10—11 Uhr. [1991

#### Gustav-Adolfs-Sache.

Am Mittwoch, ben 35. b. R. Chends 8 Ultr gedensten wir im Saale (2 Rosenstates (Weidenplan) eine Gustad-Addlifferer zu beranftalten, bei weider außer dem miterzeichneten Domprediger Mibers derr Abrel De Mittgeschneten Sunis am Seichgenfeder Aufgrachen hatten für der State der State der State der Abrel der State der Abrel der State der

## **Ausverkauf**

zurückgesetzter Weisswaaren, Wollwaaren, Unterröcke, Schürzen, Filzhüte und bieler anderer Artifel beginnt am 19. und dauert bis Ende d. Monats.

A. Huth & Co.



Chinesischen und Pussischen Thoe in besonders guter Aussichwarz und grün von 2—9 A per Phund Rum und Arac bester Qualität von ausgesucht seinem Geschmad, holläudischen entsäten Cacao von von Souten, Vanille, Vanillin, Pleischeutzact von Liebig zu billigsten Engros-Presses, das Geschungsgegentlichst empsohen.

WWO, KIDDMOP, 16. Barfüsserstr. 16, Flust 1. Seefschkandlung, Seezungen, Steinbutt, Zander, Schellfisch etc., sowie Karpfen, Schleien, Aal, Hecht, Krebse und Hummer. Ausw. Bestellungen werd, pünktl. effectuirt.

**Bolfstüche** (Brunoswarte 16). Marten, ganze Bortion 25, halbe 13 & (am Tage vor Benutsung zu entrehmen): ebendafelbf u. bei Renmann, Geififte. Rr. 3. Unweisungen zu ganzen und halben Bortionen find unr bei E. Sachs, gr. Ultrichfre. Nr. 224, zu haben.

#### Anwalts-Comptoir

für industrielle, commercielle und volkswirthschaftliche Angelegenheiten

Dr. jur. A. Klein

Specialität: Gutachten, Berträge und Bertretungen in Autor-, Marken-, Muster- und Batent-Angelegenheiten. Ber-wertsjungen von in- und aus-ländischen Batenten und ge-schützen Mustern. [102

Welt-Panorama, Kaifer Bilhelms-Halle. Diese Woche Hochinteressant!!

Kgypten, Herthareise, Karolinen- n. Palauinseln, Entrée jede Abith. 20 & Kinder die Hälfte. Geöffin. v. 9 Uhr Mor-gens bis 10 Uhr Abends. [1755

Sur ben lokalen und provinziellen Theil verantwortlich Dr. Ewald Schulze in Salle.

Für ben Inseratentheil verantwortlich Bilbelm Liebich in Salle.

Expedition: Gr. Märferstraße 11, geöffnet von 7 Uhr Morgens bisj 7 Uhr Abends.



#### Beilage zu A. 275 der Sallifden Zeitung vorm. im G. Schwetichte'ichen Berlage. Galle, Dienstag, 24. Robember 1885.

Kissen

Mark.

eld It disc emann,

Srefeld. varzen und Einselne er, — n tpreisen.

heater.

ember 188 er. II. ale:

Nen! . Schöntha IG. Local, mer. 24. Robbe., stellung, p die beliebte rn Director

nmer. isclab. Der Biegel oebke n 10, ritand. , 1 .4 f gespende Fige Ber lichen Dans mann. richten eige. end erfolgtes Sohnt rff 1885.

ge. Uen auch

nen and b, unser i sich zu b heute im 3. illes Bei-

11 1885 chel anert.

[Cambiaglort Brobing Sachien.]

1. Sie Simm wir 1.4. Abr mit gefähltichen Mittheliumen wir in Mehrertendem Borthoeben, 20 dir ich er Racheltun, mit erhöftlichen Mittheliumen eröffnet. Am Regierungstüt. Ober refübent on m Bollf im Deberröfthgeit den Rollfichen Mittheliumen eröffnet. Am Regierungstüt. Ober refübent on m Bollf im Deberröfthgeit den er Rochten. In der Regierungstüt. Ober refübent on m Bollf im Deberröfthgeit den des Rechnen is der Regierungstüt. Ober erfühent on des Begierungstüt. Ober der Rochten der Rechnen is der Regierungstüt. Ober der Rechnen is der kontre bei hem beutichen Rechnen bei dem keine der Kreiche is der vorter bei hem beutichen Rechne ber en Beiten er berkrecht is der notwer der Kreiche is der keine bei hier der Rechnen is der kontre bei dem keine der Kreiche is der kontre bei dem beutichen Rechnen is der kontre keine der inter bei der kontre ist der kontre ist der Rechnen ist der einer kontre keine Rechnen der kinden bei hier Mittelen bei der eintwebe ber eine Benichen bei der ein der eintwebe ber ein der eintwebe ber ein Benichen der eintwebe ber ein Benichen der eintwebe ber ein Benichen der eintwehe der ein Benichen der eintwebe ber ein Benichen der ein Benichen Betimmungen. — Die Glüblichtigteiten führ auch der Gleichen Betimmungen. — Die Glüblichtigteiten füh auf der ein Benichen Betimmungen. — Die Glüblichtigteiten füh auf der der der Benichen Betimmungen. — Die Glüblichtigteiten füh auf der der Western der Annahmen der Rechnen der Schalben der Benicht der Schalben der Benicht der Schalben der Benicht der Schalben der Benicht der Schalben der Rechnen der Schalben der Schalben der Benicht der Schalben der Rechnen der Schalben der Schalben der Benicht der Schalben der Rechnen der Schalben der Schalben der Schalben der Schalben d

grunblessiger, einige 30 Beantie und nur etwa d Gemeero-treibende.

Abg. Brestlagen-Erfart süpt aus, daß der Brod-Aussichut der Bortage freundlich gestunt iet, weil er die Abstäden der Staatsregierung für vortressität und jeder Uniterstüßung werth deite. Dur die gemeiniamen Berathungen wirden sich rich-stage der eine Aussichten der die Aussichte der Anglige Berteitung der Sandeisinteresien im allen Abelien der Browns gede es auf gest nich, die Bertretungen der Sandvorten Browns gede es auf gest nich, die Bertretungen der Sandvorten und die eine Bertretung der Sandvorten der Gestlagen Bertretung aller in der Browns dock werde eine Gestlagen Bertretung aller in der Browns docknochen Sinterssen geschilden Bertretung aller in der Browns docknochen Sinterssen geschilden Bertretung aller in der Browns docknochen Sinterssen geschilden bei der der der des Sand der Sandwirte schieckt, denn ihr selten den der die des auch der Indivitre schieckt, denn ihr selten dann die Abnehmer. Großindustrie und Sandwert ständen sich nicht

als Gegenfähe genember, innbern bätten bleichen Intereffen.
Im des gemeindmen Juiereffen feilsufiellen und die Golffion ein Kulemmentreten ber verfährene finziellen meh die Golffion ein Kulemmentreten der verfährene Gruppen, eine gemeindme Gerinklauf der die Kulemmentreten der verfährene Gruppen, die gemeinden Gruppen Greich der Gruppen Greich der Greichte Gruppen Greich der Greichte Greichte der Greichte

treffend Genöhrung wan Brittmen und Balifare de an die Kinterbliebenen des Gortelninbefters Kirch-ner in Erfurt". — Der Antrag wird ohne Debatte ange-nommen.

6. "Bericht der Handliche Gerieben, wird den Be-Gonderbaus dalfsvoranlichläge berieben, wird den Be-Gonderbaus dalfsvoranlichläge erfeiben, wird den Be-Gonderbaus dalfsvoranlichläge der Gerbeiten genebmigt.

8. Gerbeiter der Gerbeiter der Gerbeiter gereiben genebmigt.

9. Bei der Erfatter berman leifter der der genebmigt auf genebmigt.

9. Bei der Graft der Kondinger wird und erseichen der Gerauftalt an Erfurt, der mit O2500 "Auf der der gehammen-Lebenaft gehe genebmigt. Bei dem Erfatt, der mit O250 "Auf der der gehammen-Lebenaft gehe Geniowisch der Beitrag gehe Geniowisch der Beitrag gehe Geniowische der Beitrag gehe Geniowische der Beitrag gehe Geniowische der Beitrag gehe ein der Geniomen aus dieser Beitrag der gehörtigen Gehlerin der Beitrag der gehörtigen Gehlerin der Beitrag der ausgartigen Schillerin der Beitrag gehe aus der Gelieben der Gehlerin der Gehle

au Rietleben gehöre, bedingt, mabrend man bas Areal von Alt-Scherbit als für die Zwecke ber Anftalt ju groß bezeichnen muffe.

### Mus ber Proving Sachjen und ihrer Umgebung.

Aus der Proding Sachjen und ihrer Umgebung.

Der Abrad untere Original-Gereibenderage ift aus mit

re. Cönnern, 22. Rovember. (Selbstim ord.) —

Röhlicher Tod.) Gestern erfangte sich mittelst einer

Trockenleine auf dem Boden seines Stallgebäudes der Handarbeiter Ernift hab erland bier. Jahrelanges sicherelanges körperliches Leid nu mit Lebensüberdruß sind die Beranlassen und Selbstunde. Der Berstorbene hatte wiederholt ausgesproden, sich das Geben nehmen zu wollen.

— Alls am 18. d. M. Abends zwischen ehnen zu wollen.

— Alls am 18. d. M. Abends zwischen ehnen zu wollen.

— Alls am 18. d. M. Abends zwischen ehnen zu wollen.

— Alls am 18. d. M. Abends zwischen ehnen zu wollen.

— Alls am 18. d. M. Abends zwischen ehnen zu wollen nud werkarb auf der Stelle. Die Berstorbene hatte schoffen und verstab auf der Stelle. Die Berstorbene hatte schoffen nud verstab auf der Stelle. Die Berstorbene hatte schoffen nud werkarb auf der Stelle. Die Berstorbene hatte schoffen nud Wedallens erfach sie einer Bester zu siehem Schaffenster in Machael wie der Abender beiten wurde in einer bet seizer Machael en und wie schoffen und wei Schoffen und werde und in die Sobie gedoben, und darauf das Jensten mit einem Steine eingeschlagen. Der leere Kasten wurde am anderen Worgen auf bem zehe zwischen und in die Sobie gedoben, und darauf das Jensten und Wolsborf gestunden. Bis jest seht beziglich der Diebe zieder Rerdacht.

nk. Jörbig, 22. Rovember. (Selbstunden) harte gester Beiderscheinungsverlüge fruchfols. Der Berchomen wurde geweien Klas der Erchann gelinden und bereiberbeschungeriuge fruchfols. Der Berchomen war feile aus der Schoffen geweien sein.

K Naumburg, 20. November. (Unglück schaft jung zum Selbstunde Schaftlich es Schaften wer sich einer Kannerethin erkängt.

Der Commis eines hießigen Gescholbruch erklitt.

"Staßfurt, 21. November. Bassermangel.) Ein bei in einem Khaba des Domes bestinblichen under wie der einer Genter schaftlich er Schaften der die einer Kansten der die einer Kannerethin der Waste eine Gester ein geste i



Baserthurm präsentirt sich sehr ansehnlich, ist unten von Rebraer Sandstein, weiter hinaul von Annersteinen erstaut und bis aur Auppel 37 m (118 Fuß) hoch. Der darin beständige Basserbehälter (Kelervoir) ist 7 m hoch und hat 7 m Durchmeiser. Bei der größen Höhe der hoch das die Kelervoir ist 7 m hoch und hat 7 m Durchmeiser. Bei der größen Höhe der hab der Basser bei die leicht sein, so viel Druck zu erkalten, das das die Kelegassen der hinaussetzieben werden kann. Da die Beschaftseit des Bassers wonden kann der haben werdelte der Häufer hinaussetzieben werden kann. Da die Beschaftseit der Kelegassen unterstückt und für gut besunden worden ist, so dari man sich wohl der Hossteinung hinaeben, daß win Justen unterstückt und hie gehanden worden, ist, so dassen, dassen ist von hie siehen werden. V Sotha, 21. November. (Verschaften den Merken der hie hie gegen einige keiner Schälerinnen gedraucht haben soll. — In Jinsterbergen erhänzte sich die Gestend in hie feinen Keckter wirte dasser der der gegen einige seiner Schälerinnen gedraucht haben soll. — In Jinsterbergen erhänzte sich die Gestend der hier vor der Krantheit an. — Gesten wurde 1/2. Einnbe von hier auf dem nach Siesend, wis siehen das feinen das häbern der Schälerinnen gebracht der Schälen der Schäler und der Krantheit und voll ausgesunden. Derselbe war ziehersalls in der Duntelbeit vom rechten Wege abgedommen, mit sieh ihm bei dieser Gesegenheit von der Gienebah der Kopi vom Riumpfe abgetrennt und ein Wein abgefahren worden.

falls in der Dunkelheit vom rechten Wege adgekommen, umd ist ihm dei dieser Selegemeit von der Eisenbahn der Kopf vom Kumpfe abgetrennt und ein Bein abgefahren worden.

3. Arnstadt, 20. November. (Launen der Fortuna.) Wie dem "Arnstadt, Thiff, mitgetheilt wird, soll ein der Hot in der Flott in der Phisse tienen Kopf, wird, der in der Kydi in der Phisse tonen Annmern bei der Ziehung am 12. die 14. Novbr. mit erheblichen Gewinnen gezogen worden sind, iegen, ihre Anglier werten zu der Anglier der

Braumeister Röhler. — Die Ranalisation der Stadt Jena wird im nächsten Frühjahr in Angriff genommen. Die dazu nötsigen 180000 & sollen durch eine Anleihe beschaft, welche nach und nach durch Amortisation sammt ben Zinsen und zwar aus Ueberschüffen der Kämmerei gebeckt werden soll.

Andustrie, Handel und Bertehr.

Der Alsichlis der Ralchinenbau-Gesellschaft das Karlsenbe pro 188483, seint einem Bertieföhderfang den 574875. d. her sich durch glins um Gestechungen (1883)48 39773 Mart, nach Kiellelung den 32343 für Albstreibungen (1883)48 39773 Mart, nach Kiellelung den 32343 für Albstreibungen (1883)48 39773 Mart, nach Kiellelung den 32773 d. auf Deleredere Conto und Betweibung den 1800.0 d. (1883)48 39773 Mart, nach Kiellelung den 32773 d. auf Deleredere Conto und Betweibung den 1800.0 d. (1883)48 39773 Mart, gegen 192679 d. im Borjabre, Kiellen kielle für des herbeiter-Unterfähigungstasse ist in Keingewinn von 209913 korat gegen 192679 d. im Borjabre, Kiellen 1826 untre an Korjabre, Kiellen Suterbeiter der Albstreibung des Hommalbetrages der Alleinen 1926 d. im Borjabre, Kiellen und 1926 untre an 1. Zanuar 1885 durch Specialist patietisten. Letzeres kunte an 1. Zanuar 1885 durch Specialisten des Kormaliung in Bezug auf die beismalige Gewinnwertbeilung liegt noch stem 1926 der 1926 de

Strichtsbesen.

Civilitands-Regifter der Stadt Halle. Meldungen vom 20. November. Aufgeboten: Der Handsarbeiter Angult Friedrich Bildelm Martin, Schimmelltraße 6, und Anna Martie Martha Kupper, Gommergafie 10. – Der Kaufmann Ungult Jacob Ditto Frie, Hijdischen, und Anna Martie Jenriette Mohr, Sömmerba.

Der Kaufmann Neinhold Laud, Mühlgraden 7, und Christi in Ariederste Unna Lauterbahn, Mühlgraden 1s.

Briederste Unna Lauterbahn, Mühlgraden 1s.

Briederste Laun Beurschaft und Laufen Buid. Obersteine Schaft wir der Arten Arten Arten Laufen.

Ander Holle in Den Kauf und kricht Fanz, — Dem Kaufmann Koder Holle in Den Konder Gesteine Der Gesteine Steine Lodier. — Dem Bundbunderelarbeiter Abau Kond. Sieden der Laufter Holdergerweg 34. im Sohn, Kriedrich Otto.

Sehreben: Teek Jandarteiter Chaurd Günther Gehrtau Kriederste geborene Sandring, 69 Jahr 9 Monat A Laufenbrücke 10. — Des Beichensteller Ceinrich Soher Sohn Otto, 4 Jahr 1 Monat 1 Tag, Idniglick Kimit. — Des Buchhalber Bildem Clemens Koder, Gertrud Prietite, 3 Jahr 5 Monat 2 Tage, Idniglicke Kimit. — Des Gericksbliener August Limme Lodier Louis Rage, Ardel 19.

Augetommene Frembe vom 22 bis 23. November.

\*\*Soldner Ring. Fabrifant Biders a. Elberfeld. Director Senning a. Rkinden. Kentie Cidrordo a. Solderfeld. Director Senning a. Rkinden. Kentie Cidrordo a. Solderfeld. Director b. Rel. Jeinke a. Stuttgart. Gutsber Frenkl a. Det i 1858 stud. med 1806me a. Aiurid. Miejor Rivela a. Colberg. Beamter Kingler a. Dresben. Director Schilling a. Magdeburg. Alinetord Sedmann a. Bertin. Die Kauft. Editein a. Barmen, Bölge a. Bremen, Boller a. Danaig, Unger a. Stuttgart, Banber a. Chemist, Schmidt a. Bleiefeld. Kriffmann a. Jannober, Magel a. Elberfeld. Sauer a. Leidige, Brommberg a. Denni, Schmidt a. Bleiefeld. Kriffmann a. Jannober, Mageler a. Bernigheim. Selbig u. Hebler a. Leidig. Brommberg a. Berlingsbritan, Selbig u. Hebler a. Leidig. Brommberg a. Berlingsbritan bei Bard a. Diffendod.

\*\*Prensider Seiner a. Leidig. Dr. med. Kuller a. Gotta. Studen. Sad a. Leidig. Brommberg. Sad a. Leidig. Jungen. Sad a. Leidig. Ju

Telegraphijche Depejde. Berlin, ben 23. November, 8 Uhr 59 Minuten mittags. Wie aus Bombay berichtet wird, fanden Bormittags. Wie aus Bomban berichtet wirb, fanden gestern in Brach Unruhen statt, welche badurch veranlaßt orden waren, daß ein frommgläubiger Sindu einen von ihm gur Errichtung eines Tempels gewunfchten Bauplat nicht erhiel. Die Aufrührer bemachtigten fich ber Benicht erziett. We Anfringer vemagtigten jig der Ge-wehre des Polizeidepots und begaden sig sodann nach der Fissale der Bombay-Bank. Es gesang ihnen indeh nicht diese zu psändern. Der Polizeichef wurde ge-tödtet, drei Polizeiseus verwundet. Bon den Aufrührern sind sanf erschoffen worden. Die Ruhe ist wiederher-

haben m Armenpf biefer S am Schl daß die Hinausg fetes bi zielender nöthigter

unfere C werther Dr. Lui

Frage i der Sch öffentlich behande Entfern

men we den fich bedrohe ber 28 eigentli bedrohe nommer

Grenze Lebensj Zusat, alt seie macht i schrifter

werden eine E dürfe, die ftre für zul bestand Württe

Bürtte Dezeml erlasser 1878 t Rach t des se

1. Aus

überra jugefag begrün laffung ber, "i Blicke "Das nur t Reffe neu ka

yort"

die B

weiß "

Forbe guten

Tentide Termatte

Der Luitden der Witterung. 21. November.

Der Luitdend ift allgemein, außer im öftlichen und isdlichen Bubliade. Im Abnahme begrüffen, am fährliten im Weiten, modes Barometer bis ju 7 mm gefallen ist. Neber Gentrackervon deuert die meift ichnoache öftliche Luitlitrömung fort, auf der Bordbäffe bei faltem, beiterm und trochem Weiter, auf der Siddelffe bei früher, nebeliger Witterung und Erndarmung, einweift dehe frieden, Beiterm und trochem Beiter, auf der Siddelffe bei frieder, nebeliger Witterung und Erndarmung, einweift dehe frieden Witterlagen der Witterlagen der Verdangel melde Aufmis Witterlagen der Verdangel melde Kinnis Witterlagen der Kinnis werden der Kinnis und der Kinnis und der Kinnis und der Kinnis und der Kinnis werden der Kinnis und der Kinnis u

Familien-Nadrichten.

Der "Magbeburger Seitung" entnommen: Seboren: Ein: So hu: Hrs. Auch tom Robe (Hochenwullch). Seftorben: Mittergutsbej M. Afelin (Bolichnen). Klarrer Ernft Lohmann (Glowig 1/Komm.). Kgl. Ober-Regier.-Kath Louis John (Inhernach).

Sech umferer, unterm 22. Oftober 1 3. ergangenen, wiederholt veröffentlichten Erinnerung bestieden fich noch viele Sausbessier mit Jahlung der für das laujende Jahr langt fälligas kämmereigelite, als:
Erhinfen, Seugeld, Erhäckle, Ganon und Kafandspinfen im Rüchfande. Wir erinnern dager wiederspielt an Jahlung diefer Abgaben und bemerten, daß nach Berlauf von 14 Kagen die Saumigen fostenspilichtige Mahnung " Chinischung derfelden un omfattigen haben. vand Einziehung berfelben zu gemärtigen haben. Die Zahlung bat jeht bei unferer Steuer-Acceptur, Aathhaus Jimmer Fr. 5, ju erfolgen. Oalle a. S., ben 17. November 1885. Ter Magiftrat.

Buding Sperfteigerung.

3m Bege der Iwangsvollftredung sollen die im Grundbuche von getigen Annen des Zieglers Albin Theodor Jacob in Zehich ein-getragenen, in Zehich resp. in der Gemartung Zehich belegenen Grundstitte als:

1) Ziegelei Kr. 30 nebst Zubehör,

2) vom Blane Rr. 50, Kartenblatt I, Bargelle 170 ab Ader, 3) vom Plane Rr. 49, Kartenblatt I, Pargeffe 1771 ab Ader,

3) vom Plane Nr. 49, Kartenblatt I, Parzelle 26.

am 13. Januar 1886, Vormittags 10 Uhr vor dem unterzeichneten Gericht — am Gerichtskielle — verfteigert werden.

Die Grundfilde sud 2 und 3 sind mit 34,65 resp. 36,90,4 Reinertrag und einer Jäche vom 54,50 resp. 58 a zur Grundsteuer, das Grundfüld zud Vr. 1 mit 405. 4 Kuhungswerth zur Eckaubesteuer veranlagt. Auszug aus der Steuerrolle, beglaubigte Uhschrift des Grundbücksteuers etwaige Alchächungen und andere die Grundstück betreisende Rachweisungen, sowie besondere Kausseberigungen somen in der Gerichsschreiterei eingeschen verden ausgesorbert, die nicht von selbst auf den Kreicher Rachweisungen, iswis der Vertrag aus dem Grundbuche zur Zeit der Eintragung des Kertsigerungsvermerts nicht hervorging, insbesondere derartige Forderungen von Kapital, Zinsen, wiederschrenden Kohungen der Kosten, hörteligerungsvermerks nicht seiner von der Ausschlassen und seiner von der Ausgeschlassen und seiner Verläusser und seiner von der Ausgeschlassen und seiner Verläusser und der Verläusser und seiner Verläusser und der Verläusser von Geboten ung der Verläusser und der Verläusser von Geboten und der Verläusser verläusser und der Verläusser verläusser verläusser verläusser und der Verläusser verläusser und der Verläusser verläusser verläusser verläusser verläusser verläusser verläusser verläusser verläusser und der Verläusser und der Verläusser verläusser verläusser verläusser verläusser von der Verläusser verläusser verläusser verläusser von der Verläuss

treten.

Diejenigen, welche das Eigenthum der Grundftücke beanspruchen, werden aufgefordert, vor Schluß des Berfeigerungstermins die Einstellung des Berfahrens herbeizuführen, widrigenfalls nach erfolgten Buschlag das kaufgeld in Bezug auf den Anfpruch an die Stelle des Grundftück tritt.

Januar 1886, Vormittags 10 Uhr an Gerichtsfielle verfündet werden.

Sobenmölfen, ben 14. November 1885. Rönigliches Amtsgericht.

Casseler St. Martins-Lotterie

Besten des Ausbaues der Thürme der St. Martins-Kirche

Ziehung in Cassel, I. Klasse 26. Jan. 1886.

Hauptgew. 100000

ferner 20000 M., 15000 M., 12000 M., 2 Mal 10000 M. 8000, 6000, 4 mal 3000 M., 2000, 3 mal 1000 M. u. s. w.

Jedes 10. Loos gewinnt. Im Ganzen 10,000 Gewinne mit

323 000 M. 20 Lose 1. Klasse à 2 Mk. 50 Pf., 11 Lose 25 Mk Reserve-Voll-Lose für sämtliche 4 Klassen gültig 10 Mk

für Porto u. Liste sind 30 Pf. für Klassenlose, 50 Pf. für Voll-lose beizufüg. General-Debit **A. Fuhse, Mülheim (Ruhr)** u. deren Verkaufsstellen. [790 In Halle a/S. bei **Schroedel & Simon**, Markt 23 und **Richard Zander**, Charlottenstrasse 8. In Eilenburg bei **Richard Herzog**, Friseur.

#### Frauenmissions-Bazar von Neumarkt u. Glaucha.

Der diessabrige Bertauf der Arbeiten der Frauenmissions-Bereine von Reumartt und Glaucha soll am Bonnerstag und Freitag, den 26. und 27. Asbember von Bormittag 10 bis Nachmittag filt per inde gigtigft überlassenen Ranmen bes Qocals zur Tulbe statistinden. Alle Freunde der Wission werben dazu bergild eingeladen.

Die Frauenmissions-Vereine von Neumarkt und Glaucha.

Laura Hoffmann. Ida Knuth.

 $1^{1}/_{2}$  Million Mark á  $4^{1}/_{4}$   $-4^{1}/_{2}$   $0^{1}/_{0}$ .

bis 6% des Werthes, in beliebigen Beträgen, lange Jahre fest, gegen la Hypoth. auszuleihen. Genaus Offerten sub G. 7 an die Exped. d. Bl.

Im unmittelbaren Anfchluß an einen in 1½ stimbiger Fahrt von Berlin zu erreichenden Bahnhoß der Berlin-Lehrter Bahn und in directe Verbindung mit einem für jede Kesselstelleuerung geeignetes Benmanaterial liefernden großen Zorsfinig fönnen eine Angahl Baupläge für industrielle umb sonstige Zwede im bestiediger Größe Täuslich abgegeben werden, nöttigen Falls unter Witzerwerb einer größeren Barzelle des Tocsfitigs, Währers u. L. T. 306 an Haafen in Kanten Berzita S. W.

Brett: und Bauholz-Auction.

3m Forftreviere Burgfemnit

fommen:
Mittwoch, den 2. December,
Schlag Bleibling:
ca. 250 fteferne Brett: und
Banftamme
zum meistoiernden Bertauf. [1988
Räufer wollen sich fris 9 Uhr im hiefigen Gafthofe verjammeln.
Burgkemitg, b.20, Vooder, 1885.
Kaden. Romanus.

Gine neumelfende Ruh mit alb Raltemart 29.

3jährige gejunde hammel mit 90 U Durchschnittsgewicht stehen zum Bertanf auf Dom. Jügen B. Solgen A/L., Statton ber Berliu-Oresbener Eigenbahn. [1974

Eine Ruh mit bem Ralbe fteht Bappendorf Rr. 1 jum Bertauf. [1975

Ein ftarfes Arbeitspferd fieht ju vertaufen. [1945 Gustav Krousmann, Zchwez, Hilfen find abzulaffen 1957] Steinweg 17.

Gebauer-Schwetfchte'iche Buchbruderei in Salle.

